

Juso-Chef Kühnert wirbt in OWL für Europa

Wahlkampf: Kevin Kühnert diskutiert in Detmold, Bielefeld und Löhne mit Wählern und Kritikern

■ **Bielefeld/Detmold/Löhne** (mah/bast). Selten hat ein Bundesvorsitzender der Jungsozialisten (Jusos) für so viel Wirbel gesorgt wie Kevin Kühnert. Das sorgt im Wahlkampf für hitzige Diskussionen und gut besuchte Debatten. So wie am Wochenende in OWL, als Kühnert mit den regionalen SPD-Kandidaten für die Europawahl, Sally Lisa Starken und Micha Heitkamp, unterwegs war.

In Detmold forderte Kühnert eine höhere Besteuerung von Facebook und anderen Konzernen, um ein sozialeres Europa finanzieren zu können. Laut Kühnert steht mit der Europawahl die wichtigste Wahl seit Jahren an. Der erstarkende Nationalismus müsse bekämpft und Europa so gestaltet werden, dass die Lebensumstände aller verbessert werden. Mit seinen umstrittenen Thesen zur Vergesellschaft-

ung von Mietwohnungen oder Großbetrieben will Kühnert Anreize dafür geben, „nicht länger so klein zu denken“. Wie wichtig es ist, dass junge Menschen zur Europawahl gehen, thematisierten Kühnert und Starken in Bielefeld. In einem Wohnheim diskutierten sie mit Studenten.



Im Wahlkampfmodus: Kevin Kühnert. FOTO: MARTIN HOSTERT